



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Dienstag etwas fester in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Im Fokus stehen neben den Problemen im US-Bankensektor auch die Inflationsdaten, die um 14.30 Uhr veröffentlicht wurden.

■ Konjunktur

Die Entspannung an der Inflationsfront in den USA hat sich im Februar wie erwartet fortgesetzt. Die Inflationsrate sank von 6,4 Prozent im Januar auf 6,0 Prozent im Februar, wie die US-Arbeitsstatistikbehörde BLS am Dienstag mitgeteilt hat. Die Volkswirte der Banken hatten im Mittel ebenfalls mit einem Rückgang der Inflationsrate auf 6,0 Prozent gerechnet. Im Monatsvergleich legten die Verbraucherpreise wie erwartet um 0,4 Prozent zu. Ohne die stark schwankungsanfälligen Energie- und Nahrungsmittelpreise fiel der Anstieg gegenüber dem Vormonat mit 0,5 Prozent etwas höher als erwartet aus. Nach dem Kollaps mehrerer US-Banken hat der Chef der US-Notenbank Federal Reserve, Jerome Powell, interne Untersuchungen angekündigt. Die Ereignisse rund um die Silicon Valley Bank sollten zügig und gründlich aufgeklärt werden, heißt es in einer Erklärung. Beim Zusammenbruch der Silicon Valley Bank handelt es sich um den größten Bankenkollaps seit der Finanzkrise im Jahr 2008.

■ Unternehmen

Das Chemieunternehmen Univar Solutions steht vor einer Übernahme durch das Private-Equity-Unternehmen Apollo Global Management. Gemäß einer Vereinbarung zwischen den beiden Unternehmen zahlt Apollo Global Management 36,15 Dollar in bar je Univar-Aktie. Inklusive Schulden beträgt der Kaufpreis 8,1 Milliarden Dollar, wie beide Unternehmen mitteilten. Die Transaktion beinhaltet eine Minderheitsbeteiligung einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Abu Dhabi Investment Authority. Die Fluggesellschaft United Airlines rechnet im laufenden ersten Quartal mit möglichen Belastungen aus Tarifverhandlungen mit der Pilotengewerkschaft Air Line Pilots Association. Man erwarte einen bereinigten Verlust zwischen 0,60 und 1,00 Dollar, teilte United Airlines mit. Beim operativen Umsatz wird nun ein Anstieg um 51 Prozent und damit etwas mehr als bisher erwartet.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
-------	-----------------	----------

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 14.03.2023 14:08 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
API Öl-Lagerbestände	21:30	Gering

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Lennar, StoneCo, Yamana Gold

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones erreichte gestern das Abwärtsziel bei 31.738 Punkten und fiel weiter zurück. Im Handelsverlauf stabilisierten die Käufer den Index und leiteten eine Erholung ein. Diese verpuffte zum Handelsende größtenteils, der Index schloss aber über 31.738 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Nach den Inflationsdaten wird der Dow Jones vorbörslich fester taxiert. Damit könnte der Index ähnlich wie gestern eine Erholung absolvieren. 31.885 bis 32.040 Punkte dienen als Hürde, darüber 32.255 Punkte. Wichtigster Widerstand bleibt aber die Marke von 32.500 Punkten. Fällt der Index im Handelsverlauf dagegen wieder deutlich zurück und unterschreitet das gestrige Tief, bleibt es beim Ziel in Form einer Kurslücke bei 31.161 bis 31.119 Punkten.

Intraday Widerstände: 31.885 + 32.040 + 32.255 + 32.504 + 32.582 + 32.655 + 32.830 + 32.997

Intraday Unterstützungen: 31.738 + 31.625 + 31.161 + 31.119



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 brach am Montag ebenfalls einen Support bei 31.830 Punkten, was aber auch hier auf Schlusskursbasis ohne Konsequenzen blieb. Der Index erholte sich im Handelsverlauf ausgehend von einer inneren Trendlinie.

Charttechnischer Ausblick:

Der Widerstandsbereich auf der Oberseite wird nun leicht angepasst, um den jüngsten Hochs Rechnung zu tragen. Die neue Zone lautet demnach 12.025 bis 12.070 Punkte. Erst darüber werden Gewinne in Richtung 12.175 Punkte und damit in Richtung EMA200 möglich. Auf der Unterseite bleibt es bei der Unterstützungszone zwischen 11.547 und 11.492 Punkten.

Intraday Widerstände: 12.025 + 12.070 + 12.175 + 12.345 + 12.420 + 12.467

Intraday Unterstützungen: 11.830 + 11.695 + 11.547 + 11.492



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 war gestern die positive Ausnahme und lieferte auf der Unterseite sauber ab. Das Tagestief von 3.809 Punkten lag souverän im Unterstützungsbereich zwischen 3.818 und 3.807 Punkten. Von dort aus starteten die Käufer eine Gegenbewegung, die zum Großteil aber wieder abverkauft wurde.

Charttechnischer Ausblick:

Kurserholungen sind ähnlich wie gestern auch heute möglich und könnten den Index temporär an 3.887 Punkte führen. Darüber dienen 3.912/3.918 Punkte nun als Widerstandsbereich. Eine weitere Barriere im Chart wartet bei 3.945 Punkten. Auf der Unterseite entstehen Verkaufssignale unter 3.807 Punkten. Dann käme die Unterstützung bei 3.763 Punkten ins Spiel.

Intraday Widerstände: 3.887 + 3.912 + 3.918 + 3.945 + 4.001 + 4.017

Intraday Unterstützungen: 3.818 + 3.807 + 3.763



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.